



Die Vorsitzende des
Jugendparlaments

Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-4554
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 14.07.2022

1. Den Mitgliedern des
Jugendparlaments
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Jugendparlaments
am Mittwoch, 20. Juli 2022, um 18:00 Uhr,
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

HINWEIS: Es wird empfohlen, einen medizinischen Mund-Nase-Schutz zu tragen.

Tagesordnung

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Jugendparlaments am 08.06.2022
2. Vorstellung des Freiwilligenzentrums
3. Bericht des Vorstandes und wie geht es nach der Sommerpause weiter?
 - R und V Festival
 - Bewegliche Demokratie
 - Jupa Party und Organisation der Workshops

4. Bericht der Vertreter:innen aus den Projektgruppen/Arbeitskreisen und Ausschüssen der Stadtverordnetenversammlung

5. 22-J-42-0006

Pfandringe an Abfalleimern

- Antrag von Anou Maja Kaiser vom 13.07.2022 -

Pfandflaschen stellen für viele Obdachlose und bedürftige Menschen eine wichtige Einkommensquelle dar. In Wiesbaden, wie auch in anderen Städten, werden Pfandflaschen oftmals in öffentliche Abfalleimer geworfen. Menschen, die Pfandflaschen sammeln, müssen mit bloßen Händen in die Mülleimer hinein greifen, um an das Leergut zu bekommen. Dabei geraten sie u. a. mit den Essensresten, Glasscherben und v. a. im Sommer mit Wespen in Berührung, was eine durchaus unhygienische oder schmerzhaftige Angelegenheit sein kann. Pfandringe könnten hier eine wesentliche Hilfe sein. Dabei handelt es sich um Metallbehältnisse, die an öffentlichen Mülleimern angebracht werden. Sie besitzen Abstellflächen für Flaschen und Dosen, so dass Leergut einfach abgestellt und entnommen werden kann.

Des Weiteren fördert die Installation von Pfandringen den Recycling Prozess, da die Flaschen/Dosen nicht in den Restmüll geraten.

Die Installation von Pfandringen an öffentlichen Mülltonnen wäre somit eine kostengünstige Win-Win-Maßnahme für alle Beteiligten. Pfandflaschen werden damit zur leicht zugänglichen Spende für Bedürftige und darüber hinaus würde sämtliches Leergut dem Wiederverwertungskreislauf wieder zugefügt.

Das Jugendparlament Wiesbaden möge beschließen,

Der Ausschuss für Soziales, Integration, Wohnen, Kinder, Familie möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten,

1. öffentliche Abfalleimer mit Pfandringen zu bestücken, vor allem in der Innenstadt, besonders an öffentlichen Plätzen und Bushaltestellen.
2. an den Bushaltestellen Kirchgasse, Luisenplatz sowie am Bahnhof ein Pilotprojekt, finanziert vom Jugendparlament, zu starten indem das Jugendparlament die Kosten der dort angebrachten Pfandringe übernimmt.

6. 22-J-42-0007

Informationsantrag zur Planung von weiteren Sportplätzen/Sportkäfigen

- Antrag von Anou Maja Kaiser vom 13.07.2022 -

Sportplätze/Sportkäfige sind wichtige Treffpunkte für Jugendliche um gemeinsam Fußball, Basketball spielen zu können. Auf einem multifunktionalen Sportfeld sind sogar weitere Ballsportarten wie Tennis oder Federball möglich. Um ein ausreichendes Angebot in Wiesbaden sicherzustellen fordern wir als Jugendparlament eine Recherche an welchen Orten neue

Sportplätze/Sportkäfige entstehen könnten. Diese Sportplätze/Sportkäfige sollten über eine komplette Umzäunung, Tore und Körbe verfügen, damit sie für verschiedene Sportarten genutzt werden können und z.B. Bälle keinen Schaden außerhalb des Geländes anrichten.

Eine Möglichkeit sehen wir auf dem Schlachthofgelände, wo sich bereits einige Angebote für Fitness und Sport befinden. Deshalb würde es sich anbieten, dort weitere Sportplätze/Sportkäfige zu errichten, da dieser Platz bereits Zentrum und Anlaufpunkt vieler Jugendlicher ist. Darüber hinaus ist das Schlachthofgelände zentral gelegen und gut mit dem ÖPNV erreichbar.

Das Jugendparlament Wiesbaden möge beschließen,

Der Ausschuss für Ehrenamt, Bürgerbeteiligung und Sport möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen,

1. an welchen Orten es sich anbietet neue Sportplätze/Sportkäfige zu errichten.
2. inwiefern z. B. der Parkplatz vor dem Schlachthof, entlang der Gartenfeldstraße zu einem Sportplatz/Sportkäfig umfunktioniert werden kann.

7. 22-J-42-0008

Begrünung von Parkhausfassaden

- Antrag von Anou Maja Kaiser, Mia Becker und Léopold Richardt vom 13.07.2022 -

Das amtierende Jugendparlament der Jahre 2020/2021 stellte zuvor einen Antrag auf die Begrünung von Bushaltestellendächern am Beispiel der Stadt Mainz.

Um der Stadt Wiesbaden nicht nur ein freundlicheres Ambiente sondern auch ein besseres Stadtklima zur Förderung der Luftqualität zu verleihen, möchte das Jugendparlament Wiesbaden dieses Projekt aufgreifen und eine Begrünung der Fassaden von Parkhäusern beantragen, um die bisher genannten Punkte zu unterstützen.

Ziel ist es, die Stadt Wiesbaden zu einem klimafreundlicheren Ort zu gestalten und somit als Landeshauptstadt von Hessen mit gutem Beispiel voran zu gehen. Parkhäuser gibt es in großer Menge und diese bieten zugleich eine breite Fläche für eine mögliche Bepflanzung.

Das Jugendparlament möge beschließen,

Der Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie möge beschließen,

Der Magistrat wird gebeten,

1. zu berichten, an welchen Parkhäusern es sich anbieten würde, Parkhäuserfassaden zu begrünen.
2. zu prüfen, ob bei zukünftigen Parkhäusern eine Realisierung einer Fassadenbegrünung möglich ist. Bei der Fassadenbegrünung soll darauf geachtet werden, dass sie einen Mehrwert für Insekten darstellt.

8. 22-J-42-0009

Rechnung JuPa Workshop
- Antrag des Vorstandes vom 13.07.2022 -

Der How-to-Jugendparlament Workshop fand am 09.07.2022 im Rathaus statt. Die Kosten für den Workshop, an dem alle Jugendparlamentarier:innen die Möglichkeit hatten teil zu nehmen, belaufen sich auf 600 €

Das Jugendparlament möge beschließen,

dem Vorstand zu gewähren den oben genannten Betrag aus dem JuPa-Budget zu entnehmen, um die Rechnung zu bezahlen.

9. Ist eine Zusammenarbeit mit Fridays For Future (FFF) erwünscht?

10. Verschiedenes

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt das Jugendparlament nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kristionat
Vorsitzende